ЛИФЛЯНДСКІЯ
ГУБЕРНСКІЯ ВѢДОМОСТИ.
Годъ XXI.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости выходятъ 3 раза въ недѣлю: по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ.
Цѣна за годовое изданіе 3 руб.
Съ пересылкою по почтѣ 5 руб.
Съ доставкою на домъ 4 руб.
Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ замкѣ.

Erscheint wöchentlich 3 Mal: am Montag, Mittwoch und Freitag.
Der Abonnementspreis beträgt 3 Rbl.
Mit Uebersendung per Post 5 Rbl.
Mit Uebersendung ins Haus 4 Rbl.
Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.



Частныя объявленія для напечатанія принимаются въ Лифляндской Губернской Типографіи ежедневно, за исключеніемъ воскресныхъ и праздничныхъ дней, отъ 7 до 12 часовъ утра и отъ 2 до 7 час. по полудни.
Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца 12 коп.

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, Vormittags von 7 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 7 Uhr entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Inserate beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 Kop.

Livländische Gouvernements-Zeitung.
XXI. Jahrgang.

№ 54. Понедѣльникъ 14. Мая. — Montag, 14. Mai 1873.

Оффиціальная Часть.
Officieller Theil.

Мѣстный Отдѣлъ. Locale Abtheilung.

О перемѣнѣ по службѣ.
Dienst-Veränderungen.

Г. и. д. Лифляндскаго Вице-Губернатора 8. сего Мая приписанный къ имѣнію Эккендорфъ Курляндской губерніи Михаилъ Крамъ допущенъ къ занятію должности канцелярскаго служителя при Газетномъ столѣ Лифляндскаго Губернскаго Правленія. № 2121.

Von dem stellv. Livländischen Herrn Vice-Gouverneur ist am 8. Mai c. der zu Eckendorf in Kurland verzeichnete Michael Krahm zum Amte eines Kanzelleiofficianten beim Zeitungstische zugelassen worden. Nr. 2121.

Объявленія Лифляндскаго Губернскаго Начальства.
Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit.

Указъ объ отставкѣ рядоваго Василія Кирилова за № 34025 потерянъ, вслѣдствіе чего Лифляндское Губернское Управленіе предписываетъ всѣмъ полицейскимъ мѣстамъ Лифляндской губерніи, считать сей паспортъ недѣйствительнымъ и недопускать, чтобы таковой былъ кѣмъ либо употребляемъ, а на случай предъявленія онаго найденнымъ, препроводить въ сіе Управленіе, съ присвоившимъ же себѣ предъявителемъ поступать по закону. № 1308.

In Veranlassung dessen, daß der Abschiedsukas des Gemeinen Wassily Kirillow sub Nr. 34025 abhanden gekommen, wird von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung sämmtlichen Polizeibehörden Livlands desmittelst aufgetragen, darüber zu wachen, daß mit dem genannten, nunmehr als mortificirt zu betrachtenden Documente kein Mißbrauch getrieben, selbiges vielmehr dem Inhaber im Ermittelungsfalle abgenommen und dieser Gouvernements-Verwaltung eingesandt, mit dem fälschlichen Producenten dieser Legitimation aber nach den Gesetzen verfahren werden. Nr. 1208.

Лифляндскимъ Губернскимъ Начальствомъ разрѣшено владѣльцу имѣнія Диккельнъ открыть въ этомъ имѣніи 5. Марта каждаго года ярмарку для торга лошадьми, хлѣбомъ и льномъ. № 1313.

Von der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit ist dem Besitzer des Gutes Dickeln gestattet worden, daselbst am 5. März jeden Jahres einen Pferde-, Getreide- und Flachs-Markt abzuhalten. Nr. 1313.

Вслѣдствіе донесенія Рижскаго Магистрата Лифляндское Губернское Правленіе симъ поручаетъ всѣмъ полицейскимъ мѣстамъ Лифляндской губерніи, розыскать присужденнаго по апелляціонному рѣшенію Рижскаго Магистрата отъ 26. Іюля 1872 г. за кражу, на основаніи ст. 169 и 170 и 7. устава для мировыхъ судей къ 4. мѣсячному тюремному заключенію Баварскаго подданнаго Михаила Кноля, 34 лѣтъ, римско-католическаго вѣроисповѣданія и въ случаѣ отысканія доставить его въ Лифляндское Губернское Правленіе. № 1998.

In Folge desfallsiger Unterlegung des Rigaschen Raths wird von der Livländischen Gouvernements-Regierung sämmtlichen Polizeibehörden des Livländischen Gouvernements hierdurch aufgetragen, nach dem mittelst Appellations-Urtheils des Rigaschen Raths vom 26. Juli 1872 wegen Diebstahls, auf Grund der Art. 169 und 170 Pkt. 7 des Friedensrichtergesetzes zur 4-monatlichen Gefängnißhaft verurtheilten Bairischen Unterthanen Michael Knoll, 34 Jahre alt, römisch-katholischer Confession, Nachforschungen anzustellen und denselben im Ermittelungsfalle der Livländischen Gouvernements-Regierung vorstellig zu machen. Nr. 1998.

Объявленія разныхъ мѣстъ и должностныхъ лицъ.
Bekanntmachungen verschiedener Behörden und amtlicher Personen.

Von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegium wird desmittelst bekannt gemacht, daß die Seitens der städtischen Schulden-Tilgungs-Commission in diesem Jahre zu vollziehende Auslosung von 9 Stück $5^{1}/_{2}$ % Stadt-Obligationen à 1000 R., und zwar 5 Obligationen der Anleihen sub Litt. A und 4 Obligationen der Anleihen sub Litt. C — am 15. Mai 1873 um 11 Uhr Vormittags im Locale des Stadt-Cassa-Collegiums stattfinden wird.

Die resp. Interessenten werden zugleich aufgefordert, dem Acte der Obligationsziehung beiwohnen zu wollen. Nr. 550.

Riga-Rathhaus, den 10. Mai 1873.

Рижская Коммисія Городской Кассы доводитъ симъ до всеобщаго свѣдѣнія, что тиражъ подлежащихъ въ нынѣшнемъ году уничтоженію со стороны Коммисія погашенія городскихъ долговъ 9 штукъ $5^{1}/_{2}$ % городскихъ облигацій по 1000 рублей каждая, и именно 5 облигацій по займу лит. A и 4 облигаціи по займу лит. C, производиться будетъ 15. ч. сего Мая мѣсяца въ 11 часовъ утра въ присутствіи Коммисіи Городской Кассы.

Лица, имѣющія въ томъ интересъ, приглашаются симъ, присутствовать при означенномъ тиражѣ облигацій. № 550.

г. Рига-ратгаузъ, 10. Мая 1873 года.

Das Stadt-Cassa-Collegium bringt hiermit zur Kenntniß des Publikums, daß mit der Controle und Revision der für dieses Jahr 1873 gemachten Aufgaben zur Besteuerung der Equipagen und Pferde, der Herr August Holst beauftragt und zu solchem Behufe legitimirt worden ist.

Das Stadt-Cassa-Collegium ersucht bei solcher Anzeige die resp. Eigenthümer von Equipagen und Pferden, sowie die resp. Hausbesitzer dem genannten Controleur und Revidenten die im Auftrage dieser Verwaltung und von derselben in Gemäßheit obrigkeitlicher Reglements und Vorschriften geforderten Auskünfte freundlichst, zugleich aber genau und der Wahrheit gemäß zu ertheilen und diese von ihnen selbst gemachten und in die Listen sofort an Ort und Stelle einzutragenden Angaben durch ihre Namensunterschrift oder ihr Handzeichen anzuerkennen, damit die Verwaltung in den Stand gesetzt werde, auf den Grund richtiger Daten bei der Nachrevision zu Werke zu gehen und Irrungen zu vermeiden, welche sonst nur zur Belästigung der betheiligten Personen, Verwaltungen und Autoritäten Veranlassung geben müssen.

Die Revision und Controle beginnt mit dem 15. Mai 1873. Nr. 508. 1

Riga-Rathhaus, den 2. Mai 1873.

Коммисія Городской Кассы доводитъ симъ до свѣдѣнія публики, что повѣрка числа лошадей и экипажей, подлежащихъ сбору на сей 1873 годъ съ показаніями сдѣланными подлежащими владѣтелями поручена г. Августу Гольсту, который и снабженъ на сей конецъ надлежащимъ свидѣтельствомъ.

При семъ Коммисія Городской Кассы проситъ владѣтелей экипажей и лошадей, равно какъ и домовыхъ хозяевъ дать означенному контролеру всѣ требуемыя имъ по порученію сего управленія и на основаніи утвержденнымъ высшимъ начальствомъ правилъ свѣдѣнія съ точностію и по всей справедливости, и таковыя сдѣланныя ими самими и записанныя на мѣстѣ въ подлежащій списки свѣдѣнія утвердить собственноручною ихъ подписокою, дабы управленіе имѣло возможность на основаніи вѣрныхъ данныхъ производить дополнительную повѣрку и избѣгнуть всѣхъ недоразумѣній, которыя могутъ быть лишь въ тягость заинтересованнымъ въ томъ лицамъ, управленіямъ и вѣдомствамъ.

Повѣрка начнется 15. числа Мая 1873 года.

Рига-ратгаузъ, 2. Мая 1873 г. № 508. 1

Von der Administration der Stadtweide wird hiermit bekannt gemacht, daß der Tag zum Austreiben der Kühe auf die Weide auf Montag den 21. Mai d. J., festgesetzt, so wie die Dauer der Weidezeit bis zum 1. October bestimmt worden ist, und daß die gewöhnlichen Zeichen für das Vieh gegen Erlegung des üblichen Weidegeldes von 1 Rbl. 50 Kop. für eine Kuh, 75 Kop. für ein Kalb und 3 Rbl. für ein Pferd, die eines hiesigen Bürgers, und 3 Rbl. für eine Kuh, 1 Rbl. für ein Kalb und 5 Rbl. für ein Pferd, die einem hier wohnhaften Nichtbürger gehören, am Montag, Dienstag und Mittwoch, den 21., 22. und 23. Mai, Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 5 bis 7 Uhr, in der Brautkammer des Hauses der großen Gilde zu haben sein werden. Außer der obigen Zahlung ist an Hüterlohn für eine Kuh 1 Rbl. 25 Kop., und für ein Kalb 50 Kop. zu entrichten, während der Hüterlohn für ein Pferd einer speciellen Abmachung vorbehalten bleibt; die Gebühren für die Brennzeichen betragen für eine Kuh und ein Kalb 15 Kop., für ein Pferd aber 30 Kop. Die über vorstehende Zahlungen ausgereichten Quittungen sind beim Austreiben des Viehes dem Hüter zur weiteren Controle einzuhändigen.

Riga, den 12. Mai 1873.

Von der Rigaschen Polizei-Verwaltung wird hierdurch bekannt gemacht, daß bei derselben nachstehende, verdächtigen Leuten abgenommene Sachen eingeliefert worden sind, und zwar: 2 Filzhüte, eine Gamasche, 1 Packen Leder, 1 Packen enthaltend: Frauen- und Kinderwäsche, 2 gestrickte Tischdecken,

1 Handtuch, 1 Lacken und 1 Schürze; ferner nachstehende, auf der Straße gefundene, oder in Fuhrmannsequipagen zurückgelassene Sachen: 1 Rubelschein, 1 alter Regenschirm, 1 Regenschirm nebst Futteral und endlich 4 Notenhefte und zwar: 1 Band Schubertscher Lieder, eine Liedersammlung (gebunden) 2 Lieder von Gumpert und „das Grab in Frankreich."

Die resp. Eigenthümer dieser Sachen werden desmittelst aufgefordert, zum Nachweise, resp. Empfangnahme ihres resp. Eigenthums mit den erforderlichen Eigenthumsbeweisen binnen gesetzlicher Frist bei der Rigaschen Polizei-Verwaltung sich zu melden.

Riga, Polizei-Verwaltung den 4. Mai 1873.

Nr. 3949. 2

Demnach bei der Oberdirection der Livländischen adligen Güter-Credit-Societät der Herr Alexander von Moller auf die im Dorpatschen Kreise und Cannapähschen Kirchspiele belegenen zu einem Rittergute unter dem Namen **Karrasky** vereinigten Güter **Karrasky** und **Schwartzhof**, um eine Darlehns-Erhöhung in Pfandbriefen nachgesucht hat, so wird solches hiedurch öffentlich bekannt gemacht, damit die resp. Gläubiger, deren Forderungen nicht ingrossirt sind, Gelegenheit erhalten, sich solcherwegen, während 3 Monate a dato dieser Bekanntmachung zu sichern. Nr. 941. 1

Riga, den 4. Mai 1873.

Demnach bei der Oberdirection der Livländischen adligen Güter-Credit-Societät der Herr Alexander von Moller auf die im Anzenschen Kirchspiele des Dorpatschen Kreises belegenen zu einem Rittergute unter dem Namen Sommerpahlen vereinigten Güter **Sommerpahlen, Mustel, Lühnen, Jerwen** und **Petrimois** um eine Darlehns-Erhöhung in Pfandbriefen nachgesucht hat, so wird solches hiedurch öffentlich bekannt gemacht, damit die resp. Gläubiger, deren Forderungen nicht ingrossirt sind, Gelegenheit erhalten, sich solcherwegen während 3 Monate a dato dieser Bekanntmachung zu sichern. Nr. 946. 1

Riga, den 4. Mai 1873.

Sämmtliche Polizei-Autoritäten werden hierdurch ersucht, nach den dem Fellinschen Obergeistlichen **Popow** am 13/14. April a. c. unten näher bezeichneten **gestohlenen Pferden** die sorgfältigsten **Nachforschungen** zu veranlassen und im Ermittelungsfalle die Inhaber zusammt den Pferden quaest. unter sicherer Wache diesem Ordnungsgerichte einzusenden.

1) Ein mittelgroßer brauner Wallach, mit langen schwarzen Mähnen, 6 Jahre alt, auf der Sedulkastelle einen weißen Fleck, vom Koppeln die Vorderbeine durchgerieben, die Hufeisen mit zwei Stollen.

2) Ein dicker großer hellbrauner Wallach, 6 Jahre alt, mit kurzen Mähnen, Hufeisen mit 3 Stollen. Nr. 3203. 3

Fellin, Ordnungsgericht den 23. April 1873.

Dem Wolmarschen Ordnungsgericht ist ein **Pferdehintergeschirr** und ein gewöhnliches **Holzbeil** als gestohlenes Gut **abgeliefert worden**, und da der Eigenthümer dieser Gegenstände unbekannt und bisher nicht zu ermitteln gewesen ist, wird von dem Wolmarschen Ordnungsgericht Vorstehendes bei dem Ersuchen bekannt gemacht, daß der Eigenthümer der qu. Gegenstände mit dem Nachweise über sein Eigenthumsrecht sich in kürzester Zeit bei diesem Ordnungsgericht melden möge. Nr. 4175. 1

Wolmar, den 3. Mai 1873.

Uſ Keiserikkas Sehſu Brugga Teeſas pawehli teek zaur ſcho ſinnams darrihts ka tai nakti no 14. uſ 15. April ſ. g. weena Kehwe wahgôs eejuhgta, beſ brauzeju uſ Zella atraſta, ta Kehwe irr patumſch bruhna un widdeju auguma, wezza leekahs buht 8 gaddi, uſ mugguras ſeddulkas weetâ trihs maſt baltumini, krehpes melnas kuplas us kreiſu puſſi gukt, aſte melna un kupla, meeſas irr brengi uſturrehtas.

Wahgi uſ kohka aſſim, tumſch bruhni perweti, preekſchgallâ galdins, pakkal galla reſchgi. Sakkas drehbes, lenzesahdas, lohks mas neperwehts. Kam ſchi kehwe buhtu ſudduhſe lai ar leezibu peeteizas eekſch diwi mehneſchu laika tas irr lihdſ 1. Juhli ſ. g. Sehſu kreiſê, Sehſu baſnizas draudſê pee Weißmann pagaſta waldiſchanas, wehlaki netiks peenemts, bet ar to kehwi likkumigi iſdarrihts tiks.

Tai 26. April 1873. Nr. 138.

Kad tee ſchahs walſts lohzekli Jahn **Kies** un Mahrz **Kunze** pagaſta makſaſchanas parrahdâ buhdami bes paſſes apkahrt blandahs, tas tohp zaur ſcho wiſſas pilsſehtu un ſemmju polizejas itt laipnigi luhgtas, kurr ſchee peeminnehti atrohdahs, tohs kâ arreſtantus ſcheit atſtelleht gribbeht.

Preekul, pagaſta waldiſchanâ tai 3. Mai 1873.

Nr. 74. 1

Прокламы. Proclama.

Von der Kaufmannsfrau Ustinja Iwanowa **Wolkow**, geb. Kusnezow ist bei dem Vogteigericht der Kaiserlichen Stadt **Riga** darauf angetragen worden, **zur Mortification** nachstehender, auf der, der obgenannten Impetrantin am 2. April 1848 zum erb- und eigenthümlichen Besitze öffentlich aufgetragenen, allhier im 1. Quartier des II. Stadttheils unter der Polizei-Nr. 352, an der Kämmereigasse belegenen Bude sammt allen Appertinentien, annoch sich ingrossirt befindenden Capitalposten:

1) d. d. 23. December 1782 für Wilh. Johannigk und Co. 1000 Rthlr. Albr.;
2) d. d. 17. December 1798 für Peter Andr. Cornett 1000 Rthlr. Albr.;
3) d. d. 16. März 1806 für Carl Diedrich Brinck, 257 Rthlr. Albr. $8^2/_{21}$ Frd.; und
4) d. d. 1. April 1821 für Carl Diedrich Brinck, 245 Rbl. 70 Kop. S. M.;

da diese resp. Forderungen, nebst was denselben anhängig gewesen, bereits längst bezahlt und somit erloschen, die bezüglichen Forderungsurkunden aber abhanden gekommen seien, — ein Proclam ergehen zu lassen.

Solchemnach werden Alle und Jede, welche an diese obbezeichneten Capitalposten und die jenen Aufschreibungen zu Grunde liegenden Schulddocumente irgend einen rechtlichen Anspruch zu haben vermeinen, auf den Grund des Art. 3128 des III. Theils des Provinzialrechts der Ostsee-Gouvernements von dem Rigaschen Vogteigericht hiemit aufgefordert, sich mit ihren desfallsigen Ansprüchen im Laufe von sechs Monaten a dato, mithin spätestens bis zum 20. October 1873 bei diesem Vogteigericht entweder in Person oder durch einen gehörig legitimirten Bevollmächtigten zu melden und anzugeben, und ihre Ansprüche resp. Einwendungen zu documentiren und auszuführen, bei der Verwarnung, daß nach Ablauf dieser Präclusivfrist die obbezeichneten Forderungen von resp. 1000 Rthlr. Albr., 1000 Rthlr. Albr., 257 Rthlr. Albr. $8^2/_{21}$ Frd. und 245 Rbl. 70 Kop. S., nebst was denselben anhängig, als berichtigt und erloschen und die entsprechenden Forderungs-Documente als nicht mehr giltig anerkannt, der Impetrantin aber gestattet werden wird, die obbezeichneten 4 Capitalposten deliren und resp. als erloschen vermerken und öffentlich abschreiben zu lassen. Nr. 226. 2

Riga-Rathhaus, Vogteigericht den 20. April 1873.

Zufolge des zwischen dem Herrn Johann **Ernitz** und dem Herrn wirklichen Staatsrath und Ritter Professor Dr. Franz Victor **Ziegler**, am 1. März d. J. abgeschlossenen und am 12. März d. J. sub Nr. 20 bei diesem Rathe corroborirten Kaufcontracts hat der Herr Johann Ernitz das allhier im 3. Stadttheil sub Nr. 276 belegene **hölzerne Wohnhaus sammt Nebengebäuden** und sonstigen Appertinentien für die Summe von 5300 Rbl. S. käuflich acquirirt. Gegenwärtig hat Käufer zur Besicherung seines Eigenthums an dem in Rede stehenden Immobil um den Erlaß einer sachgemäßen Edictalladung gebeten.

In solcher Veranlassung werden von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat Alle und Jede, welche die Zurechtbeständigkeit des oberwähnten, zwischen dem Herrn Johann Ernitz und dem Herrn wirklichen Staatsrath und Ritter Professor Dr. Franz Victor Ziegler am 1. März d. J. abgeschlossenen Kaufcontracts anfechten, oder dingliche Rechte an dem verkauften Immobil, welche in die Hypothekenbücher dieser Stadt nicht eingetragen worden oder in denselben nicht als noch fortdauernd offenstehen, oder auf dem in Rede stehenden Immobil ruhende Reallasten privatrechtlichen Charakters oder endlich Näherrechte geltend machen wollen, desmittelst aufgefordert und angewiesen, solche Einwendungen, Rechte und Ansprüche innerhalb der Frist von einem Jahr und sechs Wochen, also spätestens bis zum 9. Juni 1874 in gesetzlicher Weise anher anzumelden, geltend zu machen und zu begründen.

An diese Ladung knüpft der Rath die ausdrückliche Verwarnung, daß die anzumeldenden Rechte, Einwendungen und Ansprüche, wenn deren Anmeldung in der peremtorisch anberaumten Frist unterbleiben sollte, der Präclusion unterliegen und sodann zu Gunsten des Herrn Provocanten diejenigen Verfügungen diesseits getroffen werden sollen, welche ihre Begründung in dem Nichtvorhandensein der präcludirten Einwendungen, Rechte und Ansprüche finden. Insbesondere wird der ungestörte Besitz und das Eigenthum an dem gekauften Immobil dem Herrn Käufer Johann Ernitz nach Inhalt des bezüglichen Kaufcontracts zugesichert werden.

Dorpat-Rathhaus, am 28. April 1873.

Nr. 585. 3

Von Einem Wohledlen Rathe der Kaiserlichen Stadt **Pernau** werden Alle und Jede, welche an **das im 1. Quartal der Stadt sub Nr. 51 und 52 belegene, dem Bäckermeister Carl Lemmerhirt** gehörig gewesene, von demselben mittelst Kaufcontracts vom 27. März 1873, corroborirt am 29. März sub Nr. 28, an den Herrn Carl Richard **Norrmann** verkaufte **hölzerne Wohnhaus nebst Appertinentien** aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche haben sollten, oder wider die geschehene Eigenthumsübertragung protestiren wollen, hierdurch aufgefordert, sich mit solchen ihren Ansprüchen und Protestationen in der Frist von 1 Jahr 6 Wochen und 3 Tagen a dato dieses Proclams, also spätestens bis zum 9. Juni 1874 allhier beim Rathe anzugeben und in Erweis zu stellen bei der Verwarnung, daß nach Ablauf dieser präclusivischen Frist Niemand weiter gehört noch admittirt, das erwähnte Immobil aber dem rechtmäßigen Eigenthümer eigenthümlich adjudicirt werden soll. 3

Pernau-Rathhaus, den 25. April 1873. Nr. 820.

Von Einem Wohledlen Rathe wird hierdurch bekannt gemacht, daß **am 1. Juni 1873** allhier im Rathe zur gewöhnlichen Sitzungszeit **das Testament** der unverehelicht verstorbenen Charlotte Juliane **Lönn** wird verlesen werden und werden hierdurch alle Diejenigen, welche gegen das qu. Testament Einsprüche zu erheben oder an den geringfügigen Nachlaß der genannten Testatrix Gläubiger-Ansprüche zu machen beabsichtigen hierdurch aufgefordert, ihre Proteste und Ansprüche oder sonstige Anträge in der Frist von 1 Jahr 6 Wochen und 3 Tagen a dato der Verlesung des Testaments, also spätestens bis zum 16. August 1874 hierselbst zu verlautbaren und gehörig zu begründen, widrigenfalls das Testament für rechtskräftig erklärt und verspätete Proteste und Ansprüche werden unberücksichtigt gelassen werden. Nr. 900. 2

Pernau-Rathhaus, am 3. Mai 1873.

Kad tas ſchahs walſts Gibboi-mahjas ſaimeneeks Dahwe **Schwihgur** mirris un winna mantiba us aukzioni pahrdohta irr, tad tohp zaur ſcho wiſſi winna parrahda deweji un nehmeji uſaizinati, ſeſchi mehneſchu laikâ, no ſchahs deenas ſkaitoht, pee ſcho teeſu peeteiktees, jo wehlaku neweens wairs netiks klauſihts, bet taps ar parrahda ſlehpejeem un ſcho leetu pehz likkuma isdarrihts. Nr. 57. 3

Preekul, pagaſt-teeſa 3. Mai 1873.

Kad tas Lasdohnes-muiſchas kallejs Willum **Ahmur** mirris un winna pakkal palikkuſchas mantibas uſ okzionu pahrdohtas, tad teek winna parradu deweji ka nehmeji uſaizinati, treju mehneſchu laikâ, wiſswehlaki tai 30. July ſ. g., pee ſchihs pagaſta teeſas peeteiktees, jo wehlaki neweens netiks klauſihts, bet ar parradu ſlehpejeem pehz likkumeem isdarrihs.

Lasdohnes muiſchâ, pee pagaſta teeſas, tai 30. April 1873. Nr. 124. 3

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reußen ꝛc. bringt das Departement des Landvogteigerichts des Rathes der Kaiserlichen Stadt Riga in Bauerrechtssachen hiedurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach das Rigasche Stadt-Cassa-Collegium Namens der Stadt Riga, als Eigenthümerin der im Bickernschen Kirchspiele des Rigaschen Patrimonialgebietes belegenen Gesindesstellen Kreipe Peter Nr. 10, Klehtneek Jacob Nr. 28, Pelled Nr. 13 und Kulle Nr. 23, hieselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm die zum Gehorchslande des Gutes Dreylingsbusch gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke mit den zu ihnen gehörigen Gebäuden und Appertinentien den ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufern auf Grund desfallsiger, mit denselben abgeschlossener Kaufcontracte, als freies und unabhängiges Eigenthum für sie und ihre Erben sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Departement des Landvogteigerichts des Rigaschen Raths in Bauerrechtssachen kraft dieses Proclams Alle und Jede, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremtorischen Frist von sechs Monaten, a dato dieses Proclams, bei diesem Gerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, solche zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen werden wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese **Grundstücke**, sammt Gebäuden und allen **Appertinentien den resp. Käufern erb- und eigenthümlich und frei von allen Forderungen adjudicirt werden sollen:**

1. die Dreylingsbuschsche-Gesindesstelle Kreipe Peter, Nr. 10, groß 11 Thlr. 16 Gr., auf Theodor Skrasting, für 1788 Rbl. 40 Kop. S.
2. die Dreylingsbuschsche-Gesindesstelle Klehtneek Jacob Nr. 28, groß 4 Thlr. 13 Gr., auf Friedrich Grohting für 663 Rbl.
3. die Dreylingsbuschsche-Gesindesstelle Pelled Nr. 13., groß 10 Thlr. 16 Gr., auf Carl Pelled für 1628 Rbl. 40 Kop. und
4. die Dreylingsbuschsche-Gesindesstelle Kulle Nr. 23, groß 6 Thlr. 45 Gr., auf Friedrich Melle für 1040 Rbl. S. Nr. 7. 3

So geschehen, Riga-Rathhaus den 27. März 1873.

Auf Befehl Sr. Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen &c. fügt das Dorpatsche Kreisgericht hiermit zu wissen, demnach der Herr C. von Anrep, als Bevollmächtigter des Herrn C. von Knorring, Besitzer des Gutes **Groß-Camby**, der Herr Kreisdeputirte C. von Brasch, als Besitzer des Gutes **Waimastfer**, der Herr P. A. von Sivers, als Besitzer des Gutes **Rappin**, der Herr A. von Sivers, als Besitzer des Gutes **Alt-Kusthof**, die Frau H. von Bulgarin geb. Idée mit den Herren B. und W. von Bulgarin als Besitzer des Fideicommißgutes **Carlowa mit Ruhenthal**, der Herr G. von Zur Mühlen, als Besitzer des Gutes **Arrohof**, der Herr von Pfeiffer, als Besitzer des Gutes **Alt-Pigast**, hierselbst darum nachgesucht haben, eine Publication in gesetzlicher Art darüber zu erlassen, daß nachstehend aufgeführte, zum Gehorchslande der obengenannten Güter gehörige Grundstücke, den nachbenannten Käufern, dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachter Kaufcontracte übertragen worden sind, daß die hier aufgeführten Grundstücke als von allen auf den genannten Gütern ruhenden Hypotheken und Forderungen freies und unabhängiges Eigenthum für sie und ihre Erben und Erb- wie Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Dorpatsche Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der adligen Güter-Credit-Societät, sowie der etwaigen hypothekarischen Gläubiger, welche auf den genannten Gütern ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt bleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke mit allen Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb sechs Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 12. September 1873 bei diesem Kreisgerichte mit solchen vermeintlichen Forderungen, Ansprüchen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß solche Grundstücke sammt Gebäuden und allen Appertinentien den Käufern erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen, und zwar:

1) des Gutes Groß-Cambi, Kirchspiel Cambi:

Otsa, groß 25 Thlr., auf den Bauer Hans Kewend für den Preis von 3300 Rbl. S.
Polakese, groß 26 Thlr. 37 Gr., auf den Bauer Märt Illus für den Preis von 3800 R. S.
Reino, groß 10 Thlr. 11 Gr., auf den Bauer Jürri Plähr für den Preis von 1350 Rbl.
Tagga Laksi, groß 24 Thlr. 45 Gr., auf den Bauer Jaan Urm für den Preis von 3500 Rbl. S.
Tooma, groß 24 Thlr., auf den Bauer Jaan Talw für den Preis von 3100 Rbl. S.
Kangro, groß 23 Thlr. 13 Gr., auf die Groß-Cambische Gemeinde für den Preis von 3250 Rbl. S.
Peddaja, groß 23 Thlr. 76 Gr., auf den Bauer Jaan Kalja für den Preis von 3500 R. S.
Wirro, groß 21 Thlr. 1 Gr., auf den Bauer Jaan Köllamets für den Preis von 2950 R.
Peerna, groß 14 Thlr. 19 Gr., auf den Bauer Christian Tarrop für den Preis von 1900 R.
Henno, groß 27 Thlr. 50 Gr., auf den Bauer Jaan Ipsberg für den Preis von 4100 R. S.
Tusti, groß 14 Thlr. 37 Gr., auf den Bauer Michel Pales für den Preis von 1900 R. S.
Jaska, groß 27 Thlr. 63 Gr., auf den Bauer Jaan Ipsberg für den Preis von 3600 R. S.
Lubja, groß 18 Thlr. 37 Gr., auf den Bauer Johann Steinbach für den Preis von 2300 Rbl.
Alla Paall, groß 26 Thaler 77 Gr., auf den Bauer Jaan Lahnbeck für den Preis von 4300 Rbl. S.
Sawa, groß 27 Thlr. 60 Gr., auf den Bauer Johann Lahnbeck für den Preis von 3800 R. S.
Pulli, groß 25 Thlr. 75 Gr., auf den Bauer Rein Ilwes für den Preis von 3750 Rbl. S.
Pabu, groß 18 Thlr. 87 Gr., auf den Bauer Indrick Steinbach für den Preis von 2600 R.
Pulli, groß 24 Thlr. 79 Gr., auf den Bauer Johann Tornius für den Preis von 3700 R.
Latti, groß 14 Thlr. 40 Gr., auf den Bauer Jaan Koim für den Preis von 1870 Rbl. S.
Peerna, groß 14 Thlr. 4 Gr., auf den Bauer Jaan Pöddersohn für den Preis von 1900 R.
Körwe, groß 20 Thlr. 39 Gr., auf den Bauer Rein Ostra für den Preis von 3000 R. S.
Teppani, groß 22 Thlr. 29 Gr., auf den Bauer Johann Koch für den Preis von 3500 Rbl.
Simka, groß 24 Thlr. 7 Gr., auf den Bauer Jaak Urri für den Preis von 3200 R. S.
Seppa, groß 20 Thlr. 64 Gr., auf den Bauer Hans Illus für den Preis von 2975 R. S.
Pähna, groß 23 Thlr. 5 Gr., auf den Bauer Märt Aennilene für den Preis von 3450 R.
Robbi, groß 27 Thlr., auf die Bauern Jürri und Jaan Anco für den Preis von 3700 R. S.

2) des Gutes Waimastfer, Kirchspiel Lais:

Kallalinna, groß 10 Thlr. 27 Gr., auf den Bauer Jürri Sein für den Preis von 1500 R. S.
Tõnsuta, groß 27 Thlr., auf den Bauer Jaak Tamm für den Preis von 3500 Rbl. S.
Proso, groß 27 Thlr., auf den Bauer Jaak Tamm für den Preis von 3500 Rbl. S.
Ansuta, groß 27 Thlr., auf den Bauer Jürri Tamm für den Preis von 3500 Rbl. S.
Altotsa, groß 27 Thlr., auf den Bauer Jürri Tamm für den Preis von 3500 Rbl. S.
Meesta, groß 27 Thlr., auf den Bauer Juhhan Tamm für den Preis von 3500 Rbl. S.
Seppa, groß 27 Thlr, auf den Bauer Jürri Tamm für den Preis von 3500 Rbl. S.

3) des Gutes Rappin, Kirchspiel Rappin:

Melowa Herso, groß 19 Thlr. 59 Gr., auf den Bauer Adam Kärhaid für den Preis von 2800 Rbl. S.
Rodama Heide, groß 19 Thlr. 13 Gr., auf den Bauer Gottlib Heidow für den Preis von 2800 Rbl. S.

4) des Gutes Alt-Kusthof, Kirchspiel Cambi:

Rauge-Jaan, groß 25 Thlr. 85 Gr., auf den Bauer Jaan Heermann für den Preis von 4000 Rbl. S.
Sulla, groß 22 Thlr. 63 Gr., auf den Bauer Karl Ango für den Preis von 3500 Rbl. S.
Timso, groß 25 Thlr. 78 Gr., auf die Bauern Gusta und Rein Totzius, für den Preis von 4000 Rbl. S.

5) des Gutes Carlowa, Kirchspiel Dorpat:

Oessu, groß 25 Thlr. 48 Gr., auf den Bauer Karel Toots, für den Preis von 5104 Rbl. 44 Kop. S.

6) des Gutes Arrohof, Kirchspiel Niggen:

Kegli Peter, groß 21 Thlr. 26 Gr., auf den Bauer Juhan Jakobson für den Preis von 3100 Rbl. S.
Reino, groß 19 Thlr. 14 Gr., auf den Bauer Juhan Uint für den Preis von 2700 R. S.
Kolgo, groß 18 Thlr. 5 Gr., auf den Bauer Johan Tobro für den Preis von 2450 Rbl.
Karrijerw Wosse Jaan, groß 17 Thlr. 42 Gr., auf den Bauer Endrik Mitt für den Preis von 2400 Rbl. S.
Laari, groß 21 Thlr. 32 Gr., auf den Bauer Johan Luht für den Preis von 2900 R. S.
Jora, groß 17 Thlr. 60 Gr., auf den Bauer Johan Uint für den Preis von 2600 R. S.
Ella Merdi, groß 20 Thlr. 12 Gr., auf den Bauer Ans Pihlik für den Preis von 3000 R.
Jakobi, groß 22 Thlr. 52 Gr., auf den Bauer Karel Koch für den Preis von 3400 R. S.
Pabo, groß 22 Thlr. 32 Gr., auf den Bauer Andres Tageperra für den Preis von 3200 R.
Westra, groß 19 Thlr. 31 Gr., auf den Bauer Jaan Andersson für den Preis von 3050 R.
Ollepi Laari, groß 21 Thlr. 31 Gr., auf die Bauern Hans und Karl Tillisson für den Preis von 2950 Rbl. S. und
Orrawa Pebo, groß 18 Thaler 4 Gr., auf den Bauer Michel Wisnapuu für den Preis von 2750 Rbl. S.

7) des Gutes Alt-Pigast, Kirchspiel Cannapäh:

Potty, groß 20 Thlr. 60 Gr., auf den Bauer Johann Janno für den Preis von 2400 Rbl. S.

Dorpat, Kreisgericht am 12. März 1873.

Nr. 626. 3

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen &c. bringt das Pernau-Fellinsche Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach die Bauern Tönnis Rütel und Karel Wirkus, Erbbesitzer der im Fennernschen Kirchspiele des Pernauschen Kreises unter dem Gute Neu-Fennern belegenen Gesinde **Orriküla Nr. 67** und **Tökke Nr. 101**, hieselbst darum nachgesucht haben, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihnen die ihnen eigenthümlich gehörigen, unten näher bezeichneten Grundstücke dergestalt mittelst bei diesem Kreisgerichte beigebrachter Contracte verkauft worden sind, daß diese Grundstücke, mit den zu denselben gehörenden Gebäuden und Appertinentien, den ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufern als freies unabhängiges Eigenthum, für sie und ihre Erben sowie Erb- und Rechtsnehmer angehören sollen, als hat das Pernau-Fellinsche Kreisgericht solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der Livländischen adligen Güter-Credit-Societät, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigenthumsübertragung nachstehender Grundstücke, nebst Gebäuden und Appertinentien, formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb 6 Monaten a dato dieses Proclams, d. i. spätestens bis zum 12. September 1873, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß diese Grundstücke, sammt Gebäuden und allen Appertinentien, deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich adjudicirt werden sollen, und zwar

das dem Tönnis Rütel gehörige Grundstück Orriküla Indriko Tönnisse Nr. 67, groß 14 Thlr. $66^{60}/_{112}$ Gr., dem Bauer Jaan Rütel, für den Kaufpreis von 2400 Rbl. S. und

das dem Karel Wirkus gehörige Grundstück Tökke Tönnis Nr. 101, groß 8 Thlr. 81 Gr., dem Bauer Märt Wirkus für den Kaufpreis von 1420 Rbl. S. Nr. 325. 2

Fellin, den 12. März 1873.

Торги. Torge.

Симъ объявляется, что при волостномъ судѣ казеннаго имѣнія Аагофъ, лежащаго въ Валкскомъ уѣздѣ и Шваненбургскомъ приходѣ 31. Мая и 4. Іюня въ 12 часовъ по полудни производиться будутъ торги на продажу на сносъ семи Аагофскихъ мызныхъ строеній хозяйству лишнихъ, 16 штукъ крупнаго скота, 14 разнолѣтныхъ телятъ, около 15 четвертей ячменя и около 23 четвертей овса. Подробныя условія о продажѣ сего инвентаря желающіе купить его могутъ разсматривать у ниже подписавшагося чиновника въ городѣ Дерптѣ или въ Аагофскомъ волостномъ судѣ. № 545. 2

Дерптъ, 2. Мая 1873 г.

Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß beim Gemeindegerichte des im Walkschen Kreise und Schwaneburgschen Kirchspiele belegenen Krongutes **Aahof** am 31. Mai c. um 12 Uhr Mittags ein Torg und am 4. Juni c. um dieselbe Zeit ein Peretorg zum Verkauf von nachbenanntem Kronsinventar werden abgehalten werden: 7 der Aahofschen Gutsöconomie überflüssige **Hofesgebäude**, 16 Stück Großvieh, 14 Stück Jungvieh, circa 23 Tschetwert Hafer, circa 15 Tschetwert Gerste.

Die speciellen Verkaufs-Bedingungen sind beim unterzeichneten Beamten in Dorpat, oder in der Kanzellei des Aahofschen Gemeindegerichts zu ersehen. Nr. 545. 2

Dorpat, den 2. Mai 1873.

Окружное Артиллерійское Управленіе Виленскаго Военнаго Округа приглашаетъ къ торгамъ, на поставку въ Динабургскую крѣпостную артиллерію для мѣстныхъ парковъ 1597 укупорочныхъ гнѣздныхъ ящиковъ для перевозки въ нихъ облитыхъ свинцомъ 4 и 9 фунт. снарядовъ. На поставку эту назначается рѣшительный безъ переторжки торгъ въ городѣ Вильнѣ, въ Окружномъ Артиллерійскомъ Управленіи 5. Іюня 1873 года въ 12 часовъ дня. Торгъ будетъ производиться изустный, съ допущеніемъ присылки по почтѣ, или подачи лично, объявленій въ запечатанныхъ конвертахъ; при чемъ всѣ объявленія, какъ отъ желающихъ торговатся изустно, такъ и посредствомъ запечатанныхъ объявленій, должны быть поданы въ Управленіе, или присланы по почтѣ, не позже 12 часовъ того дня въ который назначенъ торгъ; къ торгу явиться въ Управленіе 5. Іюня отъ 10 часовъ утра до 12 часовъ дня.

Изъ числа 1597 заподряжаемыхъ ящиковъ, таковые должны быть поставлены трехъ различныхъ сортовъ а именно десяти гнѣздныхъ съ крышами 431, двадцати одно гнѣздныхъ съ крышами 1023, и двадцати одно гнѣздныхъ безъ крышъ 143.

Подробную утвержденную смѣту на изготовленіе вышеозначенныхъ ящиковъ какъ равно и кондицій, на основаніи которыхъ будетъ устроенъ этотъ заподрядъ, можно разсматривать, кромѣ воскресныхъ и праздничныхъ дней, ежедневно въ Виленскомъ Окружномъ Артиллерійскомъ Управленіи отъ 10 часовъ утра до 4 часовъ дня, при чемъ тутъ же будутъ предъявлены желающимъ и образцы, требующихся въ поставку ящиковъ.

Для допущенія къ торгу лицъ, имѣющихъ право на вступленіе въ договоры съ казною, должны быть представлены, при объявленіяхъ написанныхъ на гербовой бумагѣ въ 70 коп. листъ, установленные о званіи виды и залогъ въ 20% или $^1/_5$ часть смѣтной стоимости опредѣленной въ 7180 р. $52^3/_4$ коп.; залогъ этотъ можетъ заключаться или въ наличныхъ деньгахъ, или въ денежныхъ процентныхъ бумагахъ, или же въ свидѣтельствахъ на недвижимую собственность, закономъ къ принятію въ залогъ дозволенныхъ.

Торговаться изустно предложено будетъ на одинъ ящикъ, отдѣльно по каждому изъ 3 вышеприведенныхъ сортовъ ихъ и согласно съ этимъ должны быть объявляемы цѣны въ запечатанныхъ конвертахъ. Затѣмъ предваряется, что обусловливаніе, что укупорочные гнѣздные ящики по объявленной цѣнѣ, желаютъ принять не иначе какъ нераздѣльно всѣхъ трехъ сортовъ, — небудетъ принимаемо въ соображеніе.

При назначеніи цѣнъ, дробныя копѣечныя доли назначать только $^1/_4$, $^1/_3$ и $^3/_4$ коп., безъ дальнѣйшаго подраздѣленія. № 8984. 1

Отъ С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что по требованію Смоленскаго Губернскаго Правленія, для удовлетворенія долговъ умершаго генералъ-маіора Никанора Алексѣева Сурменева, коллежскому ассесору Александру Лебедеву по заемному письму 3000 р. съ % и въ офицерскій капиталъ 2. С.-Петербургской Военной Гимназіи 1652 р. $31^1/_2$ коп. будетъ вновь продаваться съ публичныхъ торговъ принадлежащее Сурменеву имѣніе, состоящее Смоленской губерніи, Порѣчскаго уѣзда, 3. стана въ деревняхъ Желѣзницѣ, Новинкѣ, Захарино тожъ, и отхожей безъ названія пустошѣ, въ коихъ состоитъ земли, всего 681 дес. изъ коихъ поступило въ надѣлъ крестьянамъ на 18 душъ 81 дес. Оставшаяся у помѣщика земля находится почти вся подъ лѣсомъ по бору и болоту, оцѣнена съ надѣлами въ 4827 р. Продажа эта послѣдняя и окончательная, будетъ производиться въ срокъ торга 3. Іюля 1873 г. съ переторжкою чрезъ три дня, въ присутствіи С.-Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги, до продажи сей и публикаціи относящіяся. № 2716. 3

Марта 21. дня 1873 года.

Витебской губерніи, Полоцкое Уѣздное Полицейское Управленіе симъ объявляетъ, что 28. Іюня сего 1873 года будетъ производиться торгъ съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою въ присутствіи онаго управленія согласно постановленія 21. Марта состоявшагося на продажу описаннаго имѣнія Рунтеницы, расположеннаго во 2. станѣ Полоцкаго уѣзда принадлежащаго помѣщику Антону Шанявскому, въ каковомъ имѣніи озеръ, рѣкъ фабрикъ и заводовъ неимѣется а находятся разныя хозяйственныя постройки и разнаго рода земли всего 38 десятинъ, оцѣнено таковое въ 723 руб. и будетъ продаваться за неплатежъ имъ Антономъ и штабъ-ротмистромъ Игнатіемъ Шанявскими казенной недоимки 983 руб. $74^1/_2$ коп. по содержанію въ арендѣ казеннаго имѣнія Гагрина.

Желающіе участвовать на торгахъ приглашаются въ присутствіе Полицейскаго Управленія въ означенный день торга, гдѣ они могутъ разсматривать всѣ бумаги къ сей продажѣ относящіяся. № 2979 a. 2

Апрѣля дня 1873 года.

Витебской губерніи, Полоцкое Уѣздное Полицейское Управленіе симъ объявляетъ, что 28. Іюня сего 1873 года будетъ производиться торгъ съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою въ присутствіи онаго Управленія, согласно постановленія состоявшагося 22. Марта на продажу описаннаго имѣнія Ситницы расположеннаго во 2. станѣ Полоцкаго уѣзда, принадлежащаго помѣщику губернскому секретарю Альбину Ленкевичу въ каковомъ имѣніи озеръ, рѣкъ, фабрикъ и заводовъ не имѣется, а находятся разныя хозяйственныя постройки вѣтхія, и разнаго рода земли всего 178 десят. 800 саж.; оцѣнено таковое въ 436 руб. сер. и будетъ продаватся за неплатежъ имъ Ленкевичемъ арендной недоимки 2241 руб. 40 коп. съ пенею числящеюся по содержанію казеннаго имѣнія Вецка.

Желающіе участвовать на торгахъ приглашаются въ присутствіе Полицейскаго Управленія въ означенный день торга, гдѣ они могутъ разсматривать всѣ бумаги къ сей продажѣ относящіяся. № 2979 b. 2

Апрѣля дня 1873 года.

Витебской губерніи, Полоцкое Уѣздное Полицейское Управленіе симъ объявляетъ, что 16. Іюля сего 1873 года будетъ производиться торгъ съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою въ присутствіи онаго Управленія, согласно постановленія 22. Марта состоявшагося на продажу описаннаго имѣнія Залѣсокъ или Бабичево съ пустошью Балтухи, расположеннаго въ 3. станѣ Полоцкаго уѣзда, принадлежащаго помѣщицѣ Софіи Потяльковской, въ каковомъ имѣніи озеръ, рѣкъ фабрикъ и заводовъ неимѣется, а находятся разныя хозяйственныя постройки съ садомъ длиною и шириною по 20 саж. и разнаго рода земли всего вообще 98 десятинъ оцѣнено таковое въ совокупности съ пустошью въ 350 руб. и будетъ продаватся за неплатежъ ею Попялковскою ссуды Коммисіи Народнаго Продовольствія 1247 руб. $80^1/_4$ коп. и Приказу Общественнаго Призрѣнія 694 руб. 5 коп. и недоимокъ по Казначейству 68 руб. 37 коп.

Желающіе участвовать на торгахъ приглашаются въ Присутствіе Полицейскаго Управленія въ означенный день торга, гдѣ они могутъ разсматривать всѣ бумаги къ сей продажѣ относящіяся. № 2979 c. 2

Апрѣля дня 1873 года.

Auction.

Auf Verfügung Eines Edlen Waisengerichts soll **Mittwoch den 16. Mai d. J.** Nachmittags um 4 Uhr die öffentliche Versteigerung der zum Nachlasse des weil. hiesigen Uhrmachers Andreas **Birkel**, gehörigen Mobiliareffecten, bestehend ins Besondere noch in Wanduhren, einigen Schränken, Tischen, Stühlen und mehren anderen brauchbaren Sachen in dem allhier in der Stadt an der Münzstraße sub Pol.-Nr. 318 belegenen, Langer's Erben zugehörigen Hause, gegen gleich baare Bezahlung, fortgesetzt werden.

Riga, den 14. Mai 1873.

Carl Ed. Seebode, Waisenbuchhalter.

За Лифл. Вице-Губернатора:

старшій совѣтникъ: **М. Цвингманъ.**

Старшій секретарь Г. Гаффербергъ.

Неоффиціальная Часть. Nichtofficieller Theil.

Частныя объявленія.

Bekanntmachungen.

Auf dem Pastorate Dünamünde sollen die Reparaturen sämmtlicher Pastoratsgebäude, die noch im Laufe dieses Sommers ausgeführt werden müssen, **den Mindestfordernden** vergeben werden, wozu zu dem auf den 6. Juni d. J. anberaumten Torge Bauunternehmer aufgefordert werden.

Dünamünde-Pastorat, den 14. Mai 1873.

J. Dauder, Kirchenvorsteher. 3

Auf **Sassenhof** bei Riga stehen

6 Vollkälber (Angler-Race)

zum Verkauf. 2

Nachstehende örtliche Legitimationen sind von den Eigenthümern als verloren aufgegeben u. werden daher die etwaigen Finder derselben hiedurch von der Livl. Gouvernements-Verwaltung beauftragt, die Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Passbüreau abzuliefern.

Das B.-B. des zum Gute Römershof verzeichneten **Martin Uppit** d. d. 17. Januar 1873 Nr. 650, giltig bis zum 15. April 1873.

Das B.-B. des zum Gute Siuxt verzeichneten Janne **Schulz** d. d. 22. Februar 1873 Nr. 2609, giltig bis zum 21. Juni 1873.

Третье Рижское Общество Взаимнаго Кредита

назначило впредь до измѣненія **учетный и ссудный проценты** въ слѣдующемъ пониженномъ размѣрѣ:

По учету векселей 5—6%.
По учету соловекселей съ обезпеченіемъ 6—7%.
По ссудамъ подъ залогъ % бумагъ 6%.
По ссудамъ съ обоюднымъ отказомъ $5^1/_2$%.

Рига, 12. Мая 1873 года. **Правленіе.**

Anzeige für Liv- und Kurland.

Sinna preeksch Widsemmes, Kursemmes un Iggaunu-semmes.

J. Redlich

gruntigâ

Englischu magasihna





schinni gaddâ, tâpat kâ preekschlaikâ teek pahrdohtas tik ween tahs ihstenahs **Steiermarkas** jeb **Ehstreiku keisera semmes iskaptes**, no ta **wissu-sihkstaka** kallama tehrauda, taisnas un lihkas, garras un ihsas, — kâ arri tahs **patent-iskaptes** ar selta wahrdeem, no kausêta tehrauda, kurras pee sables tik warren lippigas kâ puzzuasis pee bahrsdas. Arridsan tahs **garrahs Pruhschu labbibas,** un tahs ihsas stipras **atwassu-** jeb **zinnu-iskaptes,** Italijas semmes iskapschu galodinas, Strahlsuntes iskapschu akminaina un bimstein akmina bruzzekli jeb strihki un luhdsu wehrâ likt ka mannas iskaptes un tee Strahlsuntes iskapschu strihki us 1871 gadda semmkohpibas israhdischanu ar to scheit blakkam redsamo gohda-sihmi puschkotas, ka arridsan ahmurini un laktinas preeksch iskapschu kappinaschanas, grahwju schkippeles, sirgu- un gohwu-kehdes, dselsu-pinnekli un daudsi zittadas prezzes preeksch mahju waldischanas un semmes uskohpschanas.

Редакторъ **А. Клингенбергъ.**

Anmerkung. Hierbei folgen für die betreffenden Behörden Livlands Beilagen, betreffend die Ermittelung von Personen, Capitalien und Vermögen und zwar zu den Gouv.-Zeitungen: 1) zu Nr. 6 der Tambowschen, Nr. 13 der Witebskischen, Nr. 40 und 44 der St. Petersburgschen, Nr. 87 der Saratowschen, Nr. 30 der Kalugaschen; 2) ein Ausmittelungsartikel der Charkowschen Gouv.-Regierung die Ehrenbürgerin Kononenkow und den Michael Lubarski betreffend; 3) ein Ausmittelungsartikel der Jenisseischen Gouv.-Regierung den Michael Durassow betreffend.

Дозволено цензурою. Рига, 14 Мая 1873 г. Типографія Губернскаго Управленія (въ замкѣ.)